

PELTOR®

Peltor Hearing Protectors
Optime I, II, III, Bull's Eye II, III



**Höga toner, hög volym...**

Pellor Optime I. Bra dämpning, speciellt i det högre frekvensområdet. Skyddets dämpningskaraktär tillåter mycket goda kommunikationsmöjligheter.

High tones, high volume...

Pellor Optime I. Good noise attenuation, especially in the higher frequency range. The attenuation characteristic of this protector provides excellent opportunities for communication.

**+ lägre toner och högre volym...**

Optime II. Ökad dämpning, framförallt för lägre frekvenser. Den goda dämpningen som omfattar även höga frekvenser ger lämpligt skydd i de flesta bullersituationer.

+ lower tones and higher volume...

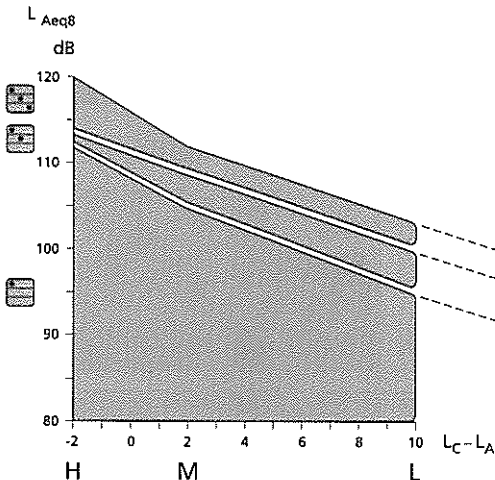
Optime II. Enhanced noise attenuation, especially for lower frequencies. Good noise attenuation that extends to the high frequency range provides suitable protection in most noise situations.

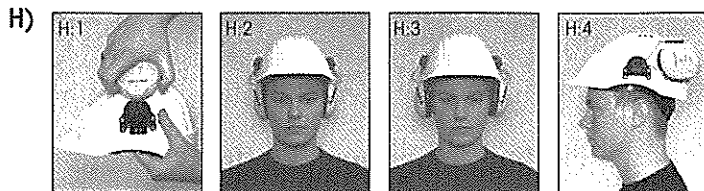
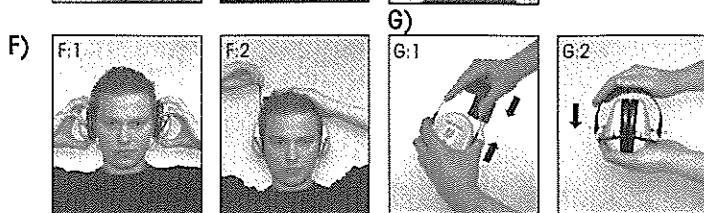
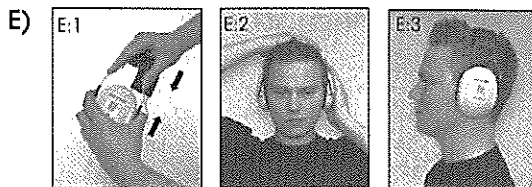
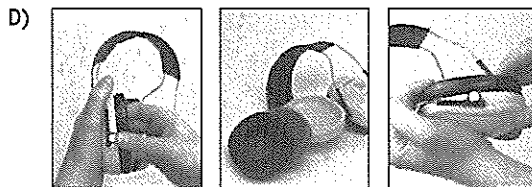
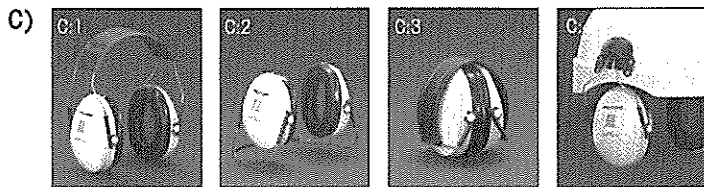
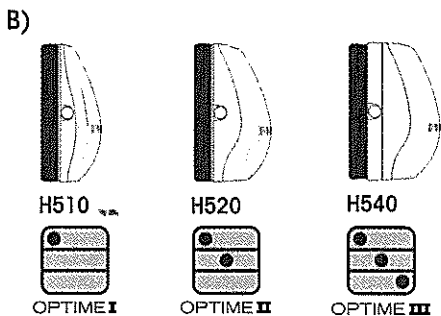
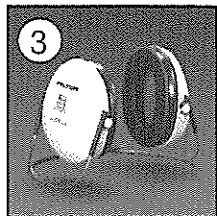
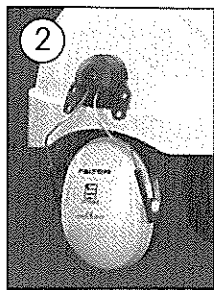
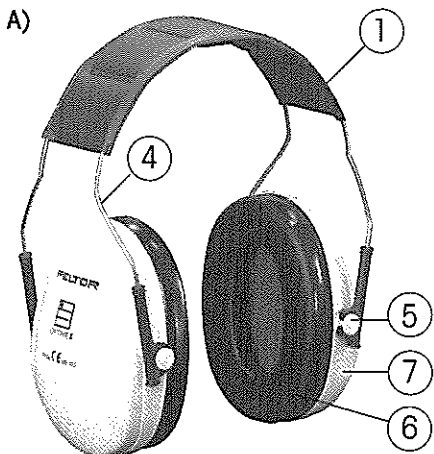
**+ bastoner och extrem volym.**

Optime III. Extra ljuddämpande för både låga och höga frekvenser, avsett för buller med speciellt höga ljudnivåer. Skyddet klarar de hårdaste dämpningskraven.

+ base tones and extreme volume.

Optime III. High noise attenuation for both low and high frequencies. Designed to protect from especially high levels of noise. This protector meets the most stringent attenuation requirements.





D) Hygiene Kit

Model	Order no
H510-series Optime I	HY51
H520-series Optime II	HY52
H540-series Optime III	HY54
Clean	HY100A
H520-series Bull's Eye II	HY52GN
H540-series Bull's Eye III	HY54GN

Fig visar vid vilken maximal ljudtrycksnivå, relaterat till bullrets frekvensinnehåll, som skyddet reducerar ljudtrycksnivån innanför skyddet L'_{Aeq8} till 80 dB.

L_{Aeq8}	Ekvivalent ljudtrycksnivå för arbetsdag
$L_C - L_A$	C-vägd ljudtrycksnivå – A-vägd ljudtrycksnivå (helst används $L_{Ceq} - L_{Aeq}$ från mätning under representativ tid) $L_C - L_A$ avgör var utefter skalan det aktuella bullret placerar sig och därmed skyddets dämpning i aktuellt buller.
H, M, L	För hörselskyddet angivna dämpningsvärden vid korresponderande $L_C - L_A$
H-värdet	Gäller för högfrekvensdominerat buller, domineranta nivåer i frekvensområdet över ca 4 kHz.
M-värdet	Gäller för buller med relativt jämn nivå över hela frekvensområdet men något högre nivåer i området ca 250 Hz – 1 kHz
L-värdet	Gäller för lågfrekvensdominerat buller, domineranta nivåer i frekvensområdet under ca 250 Hz.

Fig showing the maximum sound pressure level, related to the frequency content of the noise, where the hearing protector reduces the sound pressure level inside to $L'_{Aeq8} = 80$ dB.

L_{Aeq8}	Equivalent sound pressure level for a working day
L'_{Aeq8}	Equivalent sound pressure level for a working day reduced by the attenuation of the hearing protector in the given noise. Noise exposure.
$L_C - L_A$	C-weighted sound pressure level – A-weighted sound pressure level (it's preferred to use $L_{Ceq} - L_{Aeq}$ from a measurement during a representative time) $L_C - L_A$ determines where along the scale the present noise is situated and by that the attenuation of the hearing protector in that noise.
H, M, L	The H, M, L for a hearing protector, reported attenuation values at corresponding $L_C - L_A$
H-value	Valid for high frequency dominated noise, dominating levels above approximately 4 kHz
M-value	Valid for noise of a fairly even level over the frequency range, slightly higher between approximately 250 Hz and 1 kHz
L-value	Valid for low frequency dominated noise, dominating levels below approximately 250 Hz

DE

(A) BESTANDTEILE

1. **Extra breiter Kopfbügel** mit weicher Polsterung für optimalen Komfort.
2. **Angepasste Helmbefestigung** mit Befestigung für Visier und Nackenschutz.
3. **Nackenbügel.** Wird benutzt, wenn der Bügel nicht im Weg sein darf.
4. **Individuell federnde Bügeldrähte** aus rostfreiem Federstahl sorgen für eine gleichmäßige Druckverteilung um die Ohren.
5. **Tief angesetzte Zweipunkt-Aufhängung** und einfache Höheneinstellung ohne hervorstehende Teile.
6. **Welche, breite Dichtungsringe** ermöglichen eine effektive Dichtung, schwachen Andruck und individuellen Tragekomfort. Druckausgleichskanäle sorgen dafür, dass der Druck auf das Trommelfell schnell wieder ausgeglichen wird. Einfach austauschbarer Hygienesatz.
7. **Kapseln mit glatten Innenseiten**, die sich leicht reinigen lassen.

(B) MODELLPROGRAMM PELTOR OPTIME

H510 Optime I: Ein geeigneter Schutz z. B. in Werkstätten, Klempnerien, Druckereien, in der Textilindustrie und Hobbywerkstatt.

H520 Optime II: Für starke Lärmbelastung, z. B. für die Arbeit mit Baumaschinen, im Bergbau, in Landwirtschaft und Schwerindustrie.

H540 Optime III: Für extreme Lärmbelastung. Mit doppelten Kapselschalen für eine überragende Dämmwirkung über den ganzen Frequenzbereich.

(C) BÜGELPROGRAMM

- (C:1) **Kopfbügel A.** Weich gepolstertes Kissen. Der Bügel liegt oben auf dem Kopf eng an.
- (C:2) **Nackenbügel B.** Der Bügel liegt im Nacken.
- (C:3) **Zusammenklappbarer Kopfbügel F.** Dünner Bügel, der oben auf dem Kopf eng anliegt.
- (C:4) **Helmbefestigung** zur Montage an einem Schutzhelm.

(D) Hygienesatz

Einfach austauschbarer Hygienesatz, bestehend aus zwei Dämmkissen und Dichtungsringen mit Schnappverschluss. Mindestens zweimal pro Jahr auswechseln, damit Dämmwirkung, Hygiene und Komfort auf einem gleichmäßig hohen Niveau erhalten bleiben.

GEBRAUCHSANLEITUNG

(E) Kopfbügel:

- (E:1) Die Kapseln nach außen ziehen. Den Gehörschutz so über den Kopf ziehen, dass die Dichtungsringe die Ohren ganz umschließen und dicht am Kopf anliegen.
- (E:2) Die Höhe der Kapseln einstellen, bis der Gehörschutz dicht und bequem sitzt. Dabei den Kopfbügel mit der einen Hand festhalten.
- (E:3) Der Bügel soll über die Kopfmitte verlaufen.

(F) Nackenbügel:

Für die unabhängige Anwendung mit oder ohne Helm.

- (F:1) Die Kapseln über die Ohren legen, so dass diese ganz von den Dichtungsringen umschlossen sind.
- (F:2) Die Höhe mit Hilfe des Kopfbandes einstellen, bis der Gehörschutz dicht und bequem sitzt.

(G) Zusammenlegen eines klappbaren Kopfbügels:

- (G:1) Die Kapseln ganz eindrücken.
- (G:2) Den Bügel zusammenfallen. Sicherstellen, dass die Dichtungsringe keine Falten haben und glatt aufeinander liegen. Gebrauch siehe Kopfbügel

(H) Helmbefestigung

Die Helmbefestigung in den Schlitz am Helm schieben, bis sie einrastet (siehe Abb. H:1). Zur Benutzung die Drahtbügel aus der Lüftungs- in die Betriebsstellung nach innen drücken, bis auf beiden Seiten ein Klicken zu hören ist. Sicherstellen, dass Kapseln und Bügeldrähte in der Betriebsstellung nicht gegen die Innenausstattung oder die Karle des Schutzhelmes anliegen, damit keine undichten Stellen entstehen können.

Die Gehörschützer nicht in hochgeklappter Lage am Helm aufbewahren (H:4). Dadurch können die Dichtungsringe und die Befestigung am Helm beschädigt werden.

Achtung! Die Kapseln haben drei feste Positionen: Betriebs- (H:2), Lüftungs- (H:3) und Ruhstellung (H:4).

WICHTIGE ANWENDERINFORMATION

Der Gehörschutz ist gemäß den Anweisungen in dieser Gebrauchsanleitung aufzusetzen, einzustellen, zu reinigen und zu warten.

- Die volle Schutzwirkung ist nur dann gewährleistet, wenn der Gehörschutz während des gesamten Aufenthalts in lärmbelasteter Umgebung getragen wird.
- Den Gehörschutz regelmäßig äußerlich mit Seife und lauwarmem Wasser reinigen. **Er darf nicht unter Wasser getaucht werden.**
- Den Gehörschutz nicht bei Temperaturen über +55°C aufbewahren, wie sie z. B. hinter einem Fenster oder einer Windschutzscheibe erreicht werden können.
- Dieses Produkt kann durch bestimmte chemische Stoffe beeinträchtigt werden. Weitere Informationen erteilt auf Anfrage der Hersteller.
- Der Gehörschutz und besonders die Dichtungsringe können im Laufe der Zeit Alterungserscheinungen zeigen. Sie sollten regelmäßig auf Risse und Undichtigkeiten untersucht werden.

ACHTUNG! Wenn diese Empfehlungen nicht befolgt werden, können Dämmwirkung und Funktion beeinträchtigt werden.

Wichtig! Die optimale Dämmwirkung wird nur erreicht, wenn die Dichtungsringe dicht am Kopf anliegen. Das Haar zurückstreichen. Brillenbügel sollten möglichst dünn sein und ebenfalls dicht am Kopf anliegen.

(I) DÄMMWERTE

Peltor Gehörschützer sind gemäß der Europeanormen EN 352-1 und EN 352-3 geprüft und zugelassen. Erklärungen zur Dämmwertetabelle: 1) Gewicht. 2) Frequenz in Hz. 3) Mittelwert Dämpfung in dB. 4) Standardabweichung in dB. 5) Berechneter Dämmwert.

(J) Helmkombinationen

Zugelassene Kombinationen von Peltor-Gehörschützern und Helmen gemäß EN 352-3.

(A) WHAT IS WHAT?

1. Extra wide headband with soft padding for the best comfort.
2. Specially designed helmet attachments with attachments for visor and rain protection.
3. Neckband for use when a headband would be in the way.
4. Individually sprung bands of stainless steel provide an even distribution of pressure around the ears.
5. Low two-point fasteners and easy height adjustment with no protruding parts.
6. Soft, wide, foam/fluid-filled ear cushions ensure effective sealing and individual comfort. Built-in pressure-equalizing canals eliminate pressure against the eardrum. Easy to replace hygiene kit.
7. Shell with smooth inside that is easy to clean.

(B) PELTOR OPTIME MODEL RANGE

H510 Optime I: A suitable protector for the factory floor, plate works, textile industries and hobbies.

H520 Optime II: For demanding noise environments, such as mines, agriculture, contracting machinery and heavy industry.

H540 Optime III: For extremely noisy environments, with double cup shells that provide unique attenuation effects over the entire frequency range.

(C) HEADBAND RANGE

(C:1) Headband A Softly padded cushion. For use with the band snug over the top of the head.

(C:2) Neckband B For use with the band of the back of the neck.

(C:3) Collapsible headband F Thin band for use with the band snug over the top of the head.

(C:4) Helmet attachment for helmet mounting

(D) Hygiene kit

Easy-to-replace hygiene kit consisting of two attenuating cushions and snap-in ear cushions. Replace at least twice a year to ensure constant attenuation, good hygiene and comfort.

INSTRUCTIONS FOR USE**(E) Headband:**

(E:1) Pull out the cups and place the hearing protector over your ears so that the ear cushions fit snugly.

(E:2) Adjust the height of both cups for comfort and a good seal. Do this by sliding the cup up or down while holding the headband in place.

(E:3) The headband should fit straight over the top of your head.

(F) Neckband:

For independent use with or without a helmet.

(F:1) Adjust the cups so that the ears are completely surrounded by the ear cushions.

(F:2) Adjust the height using the headband until you have a snug, comfortable fit.

(G) Collapsing the collapsible headband:

(G:1) Press the cups all the way in.

(G:2) Collapse the headband. Make sure there are no greases in the ear cushions and that they lie snugly against one another. For instructions for use, see the Headband section.

(H) Helmet attachment

Fit the helmet attachment in the helmet's slot until it snaps into place (see fig H:1). To switch from ventilation to operational position, press the wire bands inwards until you hear a click on both sides. Make sure that the cup and band wires in working position do not chafe against the insert or the edge of the helmet, which may cause leakage.

Do not store the hearing protector in ventilation position on the helmet (H:4). This can damage the ear cushion or the attachment on the helmet.

Note: The cups can be placed in three positions: (H:2) operational position, (H:3) ventilation position and (H:4) parking position.

IMPORTANT USER INFORMATION

The hearing protector must be fitted, adjusted, cleaned and maintained according to the instructions in this manual.

- Wear the hearing protector 100% of the time to ensure full protection.
- Clean the outside of the hearing protector regularly with soap and lukewarm water. Do not immerse in water.
- Do not store the hearing protector at temperatures above +55°C, for example behind a windscreen or window.
- Certain chemical substances may damage this product. For more detailed information, contact the manufacturer.
- The hearing protector, and in particular the ear cushion, may wear out over time and should be inspected regularly for cracks or noise leakage.

NOTE that if these recommendations are not followed, both attenuation and function may be impaired.

(I) ATTENUATION RATINGS

Peltor hearing protectors are tested and approved according to European standard EN 352-1 and EN 352-3.

Explanation of the attenuation rating table:

1. Weight.
2. Frequency in Hz.
3. Mean rating, attenuation in dB.
4. Standard deviation in dB.
5. Calculated attenuation value.

(J) Helmet combinations

Approved combinations of Peltor hearing protectors and helmets according to EN 352-3.

(A) LEGENDE

1. **Serre-tête extra large** avec rembourrage souple pour un confort optimal.
2. **Attaches pour casque adaptées** avec fixation pour visières et protections contre la pluie.
3. **Serre-nuque** à utiliser lorsque la bride ne doit pas gêner.
4. **Les tiges individuelles** en acier à ressort inoxydable offrent une pression régulièrement répartie autour des oreilles.
5. **Fixation bipoints basse** et réglage en hauteur sans dépot.
6. **Les anneaux d'étanchéité larges et souples** garantissent une faible pression, une étanchéité efficace et un confort individuel. Les canaux de décompression rétablissent rapidement la pression contre les tympons. Kit d'hygiène facilement interchangeable.
7. **Coquille avec Intérieur lisse** facile à nettoyer.

(B) VERSIONS PELTOR OPTIME

H510 Optime I: Une protection idéale pour les travaux en ateliers, tôleries, imprimeries, industries textiles et les loisirs.

H520 Optime II: Pour des environnements bruyants et contraignants comme les mines, les exploitations agricoles, les machines BTP et l'industrie lourde.

H540 Optime III: Pour des environnements extrêmement bruyants, avec doubles coques qui offrent des propriétés uniques d'atténuation sur toute la gamme de fréquences.

(C) VERSIONS BRIDE

(C:1) Serre-tête A. Avec coussin rembourré. À utiliser avec la bride près de la tête.

(C:2) Serre-nuque B. À utiliser avec la bride derrière la nuque.

(C:3) Serre-tête repliable F. Fine bride à utiliser près de la tête.

(C:4) Attaches pour casque à monter sur un casque.

(D) Kit d'hygiène

Facile à remplacer. Composé de deux mousses d'atténuation et de deux anneaux d'étanchéité. À remplacer tous les six mois afin d'assurer un niveau d'atténuation, d'hygiène et de confort constant.

INSTRUCTIONS D'UTILISATION**(E) Serre-tête:**

(E:1) Écarter les coquilles. Placer les coquilles au-dessus des oreilles de sorte que les anneaux d'étanchéité les entourent totalement.

(E:2) Régler la hauteur des coquilles en tirant la bride vers le bas pour une adaptation étanche et confortable. **(E:3)** La bride doit être placée au-dessus de la tête.

(F) Serre-nuque:

Pour utiliser indépendamment avec ou sans casque.

(F:1) Ajuster les coquilles sur les oreilles, afin que les anneaux d'étanchéité les entourent totalement.

(F:2) Régler la hauteur à l'aide du serre-tête jusqu'à une adaptation étanche et confortable.

(G) Repliage du serre-tête repliable :

(G:1) Enfoncer entièrement les coquilles. **(G:2)** Replier la bride. Vérifier qu'il n'y a pas de plis sur les anneaux d'étanchéité et qu'ils soient bien positionnés l'un contre l'autre. Voir serre-tête pour les instructions d'utilisation.

(H) Attaches pour casque

Monter l'attache dans la fente du casque jusqu'à ce qu'elle "s'encliquette" (voir illustration H:1). Lors de l'utilisation les tiges doivent être poussées vers l'intérieur jusqu'à ce que vous entendiez un "clic" des deux côtés, de la position d'aération jusqu'à la position d'utilisation. S'assurer que la coquille et la tige en position d'utilisation n'entrent pas en contact avec la structure intérieure ou le bord du casque anti-choc, ce qui risquerait de provoquer des fuites.

Ne pas conserver les protections auditives en position relevée sur le casque (H:4). Sinon les anneaux d'étanchéité ou le raccordement du casque risquent de s'endommager.

Attention: Les coquilles peuvent se mettre en trois positions: (H:2) position d'utilisation, (H:3) position d'aération et (H:4) position de repos.

INFORMATIONS IMPORTANTES POUR L'UTILISATEUR

La protection auditive doit être placée, ajustée, nettoyée et entretenue conformément aux instructions d'utilisation.

- Utiliser la protection auditive pendant toute la durée d'exposition en milieu bruyant afin d'obtenir une efficacité optimale.
- Nettoyer régulièrement l'extérieur de la protection auditive avec du savon et de l'eau tiède. **Ne pas la plonger dans l'eau.**
- Ne pas laisser la protection auditive dans des endroits où la température excède +55° C, par exemple derrière un pare-brise ou une fenêtre.
- Ce produit peut être affecté par certaines substances chimiques. Le fabricant peut fournir de plus amples informations.
- La protection auditive et plus particulièrement les anneaux d'étanchéité peuvent se détériorer au fur et à mesure de leur utilisation et doivent être vérifiés régulièrement, afin d'éviter la formation de fissures et de pertes.

Attention !: Si ces recommandations ne sont pas suivies, l'atténuation et l'efficacité de la protection auditive peuvent être réduites.

Important !: Afin d'obtenir un effet optimal, il convient de repousser les cheveux derrière les oreilles. Les anneaux d'étanchéité sont ainsi bien placés de chaque côté de la tête. Les branches des lunettes doivent être aussi fines que possible et très près du visage.

(I) Valeurs d'atténuation

Les valeurs d'atténuation des protections auditives Peltor sont testées et homologuées selon les normes européennes EN 352-1 et EN 352-3.

Explicatif des tableaux de valeurs d'atténuation: 1) Poids. 2) Fréquence en Hz. 3) Atténuation moyenne en dB. 4) Écart type en dB. 5) Valeur d'atténuation calculée.

(J) Combinaisons de casque

Les combinaisons de protections auditives et de casques Peltor sont conformes aux normes EN 352-3.

(A) VOORDELEN

1. Extra brede hoofdbeugel met zachte voering voor optimaal comfort.
2. Aangepaste helmbevestiging, met bevestiging voor vizier en regenscherm.
3. Nekbeugel, te gebruiken wanneer de beugel niet in de weg mag zitten.
4. Onafhankelijk verende beugelpinnen van roestvrij staal. Deze leveren een gelijkmatige drukverdeling rond de oren.
5. Lage tweepuntsbevestiging en eenvoudige hoogte-instelling zonder uitstekende delen.
6. Zachte en brede afdichtingen, die lage druk, efficiënte afdichting en optimaal comfort bieden. Via de drukcompenserende kanalen wordt de druk op de trommelvliezen snel hersteld. Gemakkelijk vervangbaar hygiëneset.
7. Kappen met gladde binnenkant, eenvoudig te reinigen.

(B) PELTOR OPTIME MODELLEN

H510 Optime I, geschikt voor bijvoorbeeld werkplaatsen, plaatwerkerijen, drukkerijen, de textielindustrie en de doe-het-zelver.

H520 Optime II, voor zeer luidruchtige omgevingen, zoals mijnwerk, landbouw, bouwmachines en zware industrie.

H540 Optime III, voor extreem luidruchtige omgevingen. Dubbele kapschalen met uitzonderlijke dempeigenschappen over het gehele frequentiegebied.

(C) BEUGELS

(C: 1) **Hoofdbeugel A**, kussen met zachte voering. Om dicht tegen het hoofd te dragen.

(C: 2) **Nekbeugel B**, om achter de nek te dragen.

(C: 3) **Opvouwbare hoofdbeugel F**, dunne beugel om op het hoofd te dragen.

(C:4) **Helmbevestiging** voor montage aan de helm.

(D) HYGIËNESET

Gemakkelijk vervangbaar hygiëneset. Bestaat uit twee dempkussens en afdichtingen met snopfunctie. Dit regelmatig te worden vervangen om een constante demping, goede hygiëne en comfort te garanderen.

GEBRUIKSAANWIJZINGEN**(E) Hoofdbeugel:**

(E:1) Trek de kappen van elkaar. Plaats de gehoorbeschermer over de oren, zodanig dat de afdichtingen dicht tegen het hoofd aansluiten.

(E:2) Stel de hoogte van beide kappen in zodanig dat deze goed aansluiten en comfortabel zitten. Doe dit terwijl u de hoofdbeugel omlaag gedrukt houdt.

(E:3) De beugel moet verticaal op het hoofd zitten.

(F) Nekbeugel

Voor gebruik met of zonder helm.

(F:1) Zet de kappen over de oren zodat deze door de afdichtingen volledig worden omsloten.

(F:2) Stel de hoogte in met behulp van de hoofdband zodanig dat de kappen comfortabel zitten en goed aansluiten.

(G) De opvouwbare hoofdbeugel opvouwen:

(G:1) Druk de kappen volledig in.

(G:2) Vouw de beugel in elkaar. Controleer of de afdichtingen niet gekreukt zijn en of deze vlak tegen elkaar aanliggen. Gebruiksaanwijzingen: zie hoofdbeugel.

(H) Helmbevestiging

Monteer de helmbevestiging in de sleuf van de helm tot deze erin klikt (zie afbeelding H1). Om over te gaan van ontluchtstand naar werkstand moet u de beugelpinnen naar binnen drukken tot u het aan beide zijden hoort klikken. Controleer of de kappen en de beugelveren in werkstand niet tegen de voering of tegen de rand van de veiligheidshelm aanliggen, aangezien dit lekkage kan veroorzaken.

Beig de gehoorbeschermer nooit in opgevouwen stand op de helm (H4) Dit zou de afdichtingen of de voering van de helm kunnen beschadigen.

LET OP! De kappen hebben drie standen: werkstand (H 2), ontluchtstand (H 3) en ruststand (H 4).

BELANGRIJKE GEbruikersINFORMATIE

Voor het opzetten, afstellen, reinigen en onderhouden van deze gehoorbeschermer dient u de volgende instructies in acht te nemen.

- Voor een optimale beveiliging dient u deze gehoorbeschermer in luidruchtige omgevingen 100% van de tijd te dragen.
- Maak de buitenkant van de gehoorbeschermer regelmatig schoon met zeep en lauw water. **Deze mag nooit in vloeistof worden gedompeld.**
- Bewaar de gehoorbeschermer niet in temperaturen hoger dan +55°C, bijv. in het zonlicht achter een autoruit of vensterglas.
- Dit product kan negatief worden beïnvloed door bepaalde chemische stoffen. Hierover is bij de fabrikant informatie verkrijgbaar.
- De gehoorbeschermer, en de afdichtingen in het bijzonder, kunnen mettertijd aan kwaliteit afnemen. Controleer daarom regelmatig of er geen scheuren of lekkage zijn ontstaan.

Let op! Wanneer deze aanbevelingen niet worden nageleefd, kunnen de demping en de werking negatief worden beïnvloed

Belangrijk! Voor optimaal beschermend effect dient u de haren rond de oren opzij te doen zodat de afdichtingen dicht tegen het hoofd aansluiten. De zijbeugels van de bril dienen zo dun mogelijk te zijn en dicht tegen het hoofd te zitten.

(I) DEMPINGSWAARDEN

De gehoorbeschermers zijn getest en goedgekeurd volgens europa-standaard EN 352-1 en EN 352-3.

Verklaring van de tabel met dempingswaarden: 1) Gewicht; 2) Frequentie in Hz; 3) Demping, gemiddelde waarde in dB; 4) Standaardafwijking in dB; 5) Geschatte dempwaarde.

(J) HELMCOMBINATIES

Goedgekeurde combinaties van Peltor gehoorbeschermers en helmen volgens EN 352-3.

I)

Model	Frequency ²	125	250	500	1000	2000	4000	8000	H	M	L	SNR
H510A 180g	Mean att. ³	11.6	18.7	27.5	32.9	33.6	36.1	35.8	32 dB	25 dB	15 dB	27 dB
	Stand. dev. ⁴	4.3	3.6	2.5	2.7	3.4	3.0	3.8				
	APV	7.3	15.1	25.0	30.1	30.2	33.2	32.0				

Model	Frequency ²	125	250	500	1000	2000	4000	8000	H	M	L	SNR
H510B 165g	Mean att. ³	10.9	17.1	25.4	31.5	32.6	36.3	34.8	30 dB	24 dB	15 dB	26 dB
	Stand. dev. ⁴	3.5	2.8	1.8	2.6	4.3	3.4	3.6				
	APV	7.3	14.3	23.6	28.9	28.3	32.9	31.1				

Model	Frequency ²	125	250	500	1000	2000	4000	8000	H	M	L	SNR
H510F 200g	Mean att. ³	12.2	18.7	27.1	32.9	35.0	36.5	34.4	32 dB	25 dB	16 dB	28 dB
	Stand. dev. ⁴	3.4	3.2	3.0	2.1	4.0	2.9	3.9				
	APV	8.7	15.5	24.1	30.8	31.0	33.6	30.6				

Model	Frequency ²	125	250	500	1000	2000	4000	8000	H	M	L	SNR
H510P3* 205g	Mean att. ³	11.2	13.4	26.9	33.9	32.0	33.5	36.9	32 dB	23 dB	15 dB	26 dB
	Stand. dev. ⁴	2.0	1.9	1.8	1.9	2.4	1.8	1.8				
	APV	9.2	11.5	25.1	31.9	29.6	31.7	35.1				

Model	Frequency ²	125	250	500	1000	2000	4000	8000	H	M	L	SNR
H520A 210g	Mean att. ³	14.6	20.2	32.5	39.3	36.4	34.4	40.2	34 dB	29 dB	20 dB	31 dB
	Stand. dev. ⁴	1.6	2.5	2.3	2.1	2.4	4.0	2.3				
	APV	13.0	17.7	30.2	37.2	34.0	30.4	37.9				

Model	Frequency ²	125	250	500	1000	2000	4000	8000	H	M	L	SNR
H520B 195g	Mean att. ³	14.7	20.4	32.3	39.8	36.2	35.4	40.2	34 dB	29 dB	20 dB	31 dB
	Stand. dev. ⁴	1.8	2.6	2.5	2.2	2.4	4.2	2.4				
	APV	12.9	17.8	29.8	37.4	33.8	31.2	37.8				

Model	Frequency ²	125	250	500	1000	2000	4000	8000	H	M	L	SNR
H520F 230g	Mean att. ³	14.5	20.3	32.6	39.1	35.1	34.7	39.8	34 dB	28 dB	20 dB	31 dB
	Stand. dev. ⁴	1.8	2.6	2.4	2.5	2.3	2.7	2.5				
	APV	12.7	17.7	30.2	36.6	32.8	32.0	37.3				

Model	Frequency ²	125	250	500	1000	2000	4000	8000	H	M	L	SNR
H520P3* 235g	Mean att. ³	14.1	19.4	32.0	39.9	36.2	35.4	39.2	34 dB	28 dB	19 dB	30 dB
	Stand. dev. ⁴	2.3	2.7	2.7	2.4	2.6	4.4	2.6				
	APV	11.8	16.7	29.3	37.5	33.6	31.0	36.6				

Model	Frequency ²	125	250	500	1000	2000	4000	8000	H	M	L	SNR
H540A 285g	Mean att. ³	17.4	24.7	34.7	41.4	39.3	47.5	42.6	40 dB	32 dB	23 dB	35 dB
	Stand. dev. ⁴	2.1	2.6	2.0	2.1	1.5	4.5	2.6				
	APV	15.3	22.1	32.7	39.3	37.8	43.0	40.0				

Model	Frequency ²	125	250	500	1000	2000	4000	8000	H	M	L	SNR
H540B 270g	Mean att. ³	17.5	24.5	34.5	41.4	39.5	47.3	42.0	40 dB	32 dB	23 dB	35 dB
	Stand. dev. ⁴	2.3	2.7	2.0	2.2	2.0	4.4	2.8				
	APV	15.2	21.8	32.5	39.2	37.5	42.9	39.2				

Model	Frequency ²	125	250	500	1000	2000	4000	8000	H	M	L	SNR
H540P3* 310g	Mean att. ³	17.1	24.5	34.8	40.2	39.6	46.7	43.1	40 dB	32 dB	22 dB	34 dB
	Stand. dev. ⁴	2.3	2.8	2.2	2.0	1.8	4.2	2.5				
	APV	14.8	21.7	32.6	38.2	37.8	42.5	40.6				

J)

Manufacturer	Helmet model	P3	H7	H9	H6	H31	H10
Auboueix	Brennus, Fondelec	F	S.N.L	S.N.L	S.N.L	S.N.L	S.N.L
Auboueix	Iris, Oceanic, Opus	E	N.L	N.L	N.L	N.L	N.L
Centurion	1125/ARCO plus	H	S.N.L	S.N.L	S.N.L	S.N.L	S.N.L
Centurion	1100/ARCO Type 2	H	N.L	S.N.L	S.N.L	S.N.L	N.L
Centurion	1540/ARCO	A	N.L	N.L	N.L	N.L	N.L
Evert Larsson	Robust	E	N.L	S.N.L	S.N.L	S.N.L	N.L
Evert Larsson	Balance	E	N.L	N.L	N.L	N.L	N.L
Evert Larsson	Balance AC	E	N.L	N.L	N.L	N.L	N.L
Kemira	Top Cap	A	S.N.L	S.N.L	S.N.L	S.N.L	S.N.L
LAS	LP2002, LP2006	E	S.N.L	S.N.L	S.N.L	S.N.L	S.N.L
MSA	Super V-Gard II, V-Gard	E	S.N.L	S.N.L	S.N.L	S.N.L	S.N.L
Peltor	G2000C, G2000D, G2000E,	E, K	S.N, L	S.N.L	S.N.L	S.N.L	S.N.L
Peltor	G3000C, G3000D	E	S.N.L	S.N.L	S.N.L	S.N.L	S.N.L
Peltor	G22C, G22D	E	S.N.L	S.N.L	S.N.L	S.N.L	S.N.L
Protector	Elite 300	E	S.N.L	S.N.L	S.N.L	S.N.L	S.N.L
Protector	Style 600	G	S.N.L	S.N.L	S.N.L	S.N.L	S.N.L
Protector	Tuffmaster II	E, G	N.L	N.L	N.L	N.L	N.L
Römer	BRIAVO 2 Nomaz	B	S.N.L	S.N.L	S.N.L	S.N.L	S.N.L
Römer	Marcus Top 2 Atlas N, Top Expo	B	S.N.L	S.N.L	S.N.L	S.N.L	S.N.L
Römer	N2 Atlas Nomaz	BB	S.N, L	S.N.L	S.N.L	S.N.L	S.N.L
Römer	Profi Expo, Profi Nomaz	E	S.N.L	S.N.L	S.N.L	S.N.L	S.N.L
Schuberth	BEN	BB	S.N.L	S.N.L	S.N.L	S.N.L	S.N.L
Schuberth	BER 80/WPC 80	EA	S.N.L	S.N.L	S.N.L	S.N.L	S.N.L
Schuberth	BER S	E	S.N.L	S.N.L	S.N.L	S.N.L	S.N.L
Schuberth	BOP R, PIONIER	B	S.N.L	S.N.L	S.N.L	S.N.L	S.N.L
Schuberth	SH 91/WPL 91	EB	S.N.L	S.N.L	S.N.L	S.N.L	S.N.L
Schuberth	SW1	EB	N.L	N.L	N.L	N.L	N.L
Voss	INAP 88	E	S.N.L	S.N.L	S.N.L	S.N.L	S.N.L
Voss	INAP MASTER	E	-	N.L	N.L	N.L	S.N.L
Voss	INAP STAR	E	N.L	N.L	N.L	N.L	N.L